FORUM FORSCHUNG / ITAT

PROGRAMM 01/2018 – 06/2018

DONNERSTAG 18. JÄNNER 2018, 17 UHR (33.1.206)
– Ursula Stachl-Peier: „Schriftdolmetschen und Respeaking"

MITTWOCH 31. JÄNNER 2018, 17 UHR (33.2.106)
- Michaela Wolf: „Translation im Spanischen Bürgerkrieg"

MITTWOCH 7. MÄRZ 2018, 17 UHR (33.1.010)
– Özlem Berk-Albachten: „Retranslations in Ottoman and modern Turkish societies"

DIENSTAG 10. APRIL 2018, 17 UHR (33.1.108)
– Rafael Schögler: „Translatorische Paratexte und das Paradox des Rahmens: Wie ein Vorwort zum Text mutiert"

DIENSTAG 8. MAI 2018, 17 UHR (33.1.108)
– Karin Almasy: „Die slowenische Translationskultur des 19. Jahrhunderts im Spiegel Schulbuch"

DIENSTAG 5. JUNI 2018, 17 UHR (33.1.108)
– Cornelia Zwischenberger: „Translaboration: Translation als Kollaboration und Kollaboration als Translation"

Das Forum Forschung versteht sich als eine informelle, institutsinterne Diskussionsplattform, die der Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse dient. Für die mündlichen Beiträge gibt es kein verbindliches Format: sie können als kurze, einführende Diskussionsbeiträge bzw. (un)ausgereifte Projektüberlegungen, längere Präsentationen (mit oder ohne PowerPoint), oder als volle Sektionsbeiträge (z.B. als Übung im Vorfeld einer Konferenz) gestaltet werden. Im Vordergrund steht die Diskussion, die der Ausarbeitung geplanter oder laufender Vorhaben dienen soll. Bei Bedarf können Vortragende im Vorfeld des Treffens Material (z.B. einen Abstract ihres Beitrags, einen wissenschaftlichen Artikel oder dgl.) zur Verfügung stellen.

In Zukunft ist vorgesehen, dass auch Dissertantinnen und Dissertanten des ITAT am Forum Forschung teilnehmen und dieses als eine Möglichkeit ansehen, ihre eigenen Projekte zu präsentieren und diskutieren.

Voranmeldungen sind jederzeit willkommen!

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Pekka und Philipp